

Ein Sieg zu Weihnachten

Geschrieben von: Fabian Mades

Mittwoch, den 24. Dezember 2014 um 11:29 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 24. Dezember 2014 um 11:35 Uhr



Die 1. Herren macht sich am letzten Vorrundenspieltag selbst ein großes Weihnachtsgeschenk und gewinnt im Auswärtsspiel in Konz. Am 20. Dezember trat das Team um den jungen Kapitän Nico Ballbach zu zwei Auswärtsspielen in Konz und Trier-Zewen an. Es war das erklärte Ziel der Mannschaft am Nachmittag im ersten Spiel gegen die TTF Konz 2 zu gewinnen, um in den Meisterschaftspunkten auf sie und Schwirzheim aufzuschließen. Nach fast dreieinhalb Stunden war dann die Freude groß über den denkbar knappen 9:7-Auswärtssieg. Dabei wetzte das gestrauchelte Topduo Torsten Mußhoff/Arturo Pastoriza (Foto), das im Auftaktspiel noch unterlegen war, die Scharte ihrer Niederlage mit einem 3:2-Erfolg zu guter Letzt noch aus.

Etwas überraschend war allerdings das Doppel 2 mit Dario Stenzhorn/Nico Ballbach zu Beginn mit 3:1 erfolgreich gewesen. Im vorderen Paarkreuz konnte Torsten beide, Arturo immerhin ein Einzel für den TuS entscheiden. In der Mitte das gleiche Bild: Hier behielt Dario in beiden Einzeln die Oberhand, Nico steuerte immerhin einen Punkt bei. Im hinteren Paarkreuz erspielten sich die Hausherrn der TTF einen Vorteil und lediglich Tobias Weber entführte hier einen Punkt durch den Sieg in seinem ersten Einzel.

Im Abendspiel ging es dann weiter nach Trier-Zewen. Dort trat Dichtelbach klar als Außenseiter an die Tische. Dementsprechend souverän verliefen auch die drei Doppel zu Beginn, in denen der TuS insgesamt nur einen mageren Satz gewann. Arturo und Torsten brachten die Gäste vom Hunsrück zwar noch einmal durch zwei starke Spiele auf 2:3 heran, doch die Stärke der Moselaner war vor allem in den beiden anderen Paarkreuzen frappierend. Den letzten Dichtelbacher Punkt erspielte schließlich Arturo durch einen weiteren hervorragenden Sieg in seinem zweiten Einzel, sodass der Endstand zum 3:9 aus Dichtelbacher Sicht bald feststand. Zewen belegt nach Abschluss der Vorrunde den zweiten Tabellenrang.

Das Dichtelbach Team kann jedoch zufrieden auf diesen letzten Spieltag des Jahres 2014 zurückblicken. Die Chancen auf den Nichtabstieg sind weiterhin gewahrt, auch wenn man mit minimalem Rückstand auf die vorderen Plätze nur auf dem vorletzten Tabellenrang überwintert. Mit Konz und Schwirzheim haben zwei Mannschaften ebenfalls die Bilanz von 5:13 Meisterschaftspunkten vorzuweisen. Und auch der TTC Gelb-Rot Trier ist mit 7:11 Zählern noch in Schlagdistanz. Außerdem dürfte den Dichtelbachern Mut machen, dass in der Rückrunde nur zweimal auswärts und ganze siebenmal zu Hause gespielt wird. Der Klassenerhalt ist demnach ein weiterhin realistisches Ziel. Eine Personaländerung gibt es zur Rückrunde außerdem noch:

Ein Sieg zu Weihnachten

Geschrieben von: Fabian Mades

Mittwoch, den 24. Dezember 2014 um 11:29 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 24. Dezember 2014 um 11:35 Uhr

Die Mannschaft verjüngt sich weiter, sodass Berthold Cziomer zurück in die 2. Herren geht und der 17-jährige Joel Mähringer aufrückt. Das Durchschnittsalter der 1. Herren ist damit bei 24 Jahren. Darauf kann man auch in Zukunft bauen.